Stand: 21.12.2025 05:14:38

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/18551

"Beste Qualität für die Jüngsten I - Ausreichende, multiprofessionelle Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sicherstellen!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/18551 vom 13.10.2017
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/21170 des SO vom 14.03.2018
3. Beschluss des Plenums 17/21633 vom 10.04.2018
4. Plenarprotokoll Nr. 129 vom 10.04.2018

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 13.10.2017 Drucksache* 17/18551

Antrag

der Abgeordneten **Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann, Angelika Weikert, Susann Biedefeld SPD**

Beste Qualität für die Jüngsten II – Ausreichende, multiprofessionelle Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sicherstellen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die personelle Ausstattung bayerischer Kindertageseinrichtungen zu verbessern und durch den Einsatz bestqualifizierter, multiprofessioneller Fachkräfte für alle Kinder die bestmögliche Bildung, Betreuung und Erziehung sicherzustellen. Dafür wird der förderrelevante Mindestanstellungsschlüssel in bayerischen Kindertageseinrichtungen auf 1:10,0 angehoben und der empfohlene Anstellungsschlüssel auf 1:9,0 verbessert, um allen Kindern in ihrer Entwicklung gerecht werden zu können.

Zur Sicherstellung der individuellen Förderung aller Kinder wird die Definition pädagogischer Fachkräfte für den Einsatz in der Kindertagesbetreuung in § 16 Abs. 2 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (AVBayKiBiG) um weitere Berufsgruppen wie beispielsweise Fachkräfte aus dem Bereich der Logopädie oder Ergotherapie sowie Fachkräfte aus der (Kinder-) Psychologie ergänzt. Im Rahmen der Fachkraftquote wird zudem ein festzulegender Mindestanteil an pädagogischen Fachkräften im Sinne des derzeitig geltenden §16 Abs. 2 AV BayKiBiG je Einrichtung festgelegt.

Begründung:

Der Grundstein für eine gelingende Entwicklung – insbesondere auch für die Bildungskarriere – wird ganz früh gelegt. Vor allem für Kinder, die sprachliche oder motorische Schwierigkeiten haben, oder andere Herausforderungen wie einen Fluchthintergrund mitbringen, muss die bestmögliche Betreuung und Förderung von Anfang an sichergestellt werden. Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, für eine hohe Qualität in Kindertageseinrichtungen Sorge zu tragen. In Bezug auf die Personalausstattung, die einen entscheidenden Einfluss auf die Qualität der Betreuung in den Kindertageseinrichtungen hat, besteht in Bayern weiterhin deutlicher Nachholbedarf: Wie die Bertelsmann-Stiftung zuletzt in ihrem „Ländermonitor Frühkindliche Bildungssysteme“ gezeigt hat, liegt Bayern hinsichtlich der Personalausstattung in den Kindertageseinrichtungen im Bundesvergleich lediglich im Mittelfeld. Für eine individuelle Bildung, Betreuung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen – insbesondere für Kinder mit erhöhtem Betreuungsbedarf und für Kinder unter drei Jahren – braucht es somit einen wesentlich besseren Personalschlüssel in den Einrichtungen. Für eine pädagogisch sinnvolle, von wissenschaftlichen Experten befürwortete Personal-Kind-Relation von 1:8 fehlen im Freistaat laut dem Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration rund 11.700 Vollzeitkräfte. Umso wichtiger ist es, den förderrelevanten Anstellungsschlüssel und damit die Personalausstattung der einzelnen Kindertageseinrichtungen weiter zu verbessern, um allen Kindern gleichermaßen gerecht zu werden und die bestmögliche Entwicklung und Entfaltung kindlicher Potenziale zu erreichen.

Für die Sicherstellung eines guten Personalschlüssels und der besten Förderung aller Kinder können multiprofessionelle Teams in Kindertageseinrichtungen einen bedeutenden Beitrag zur bestmöglichen Entwicklung der Kinder leisten. Gerade auch im Hinblick auf die von der Staatsregierung angestrebten Ziele der Inklusion von Kindern mit (drohender) Behinderung und der Integration von Kindern aus Migrantenfamilien müssen die Anstrengungen für eine gute Entwicklungsbegleitung bei besonderen Bedarfen verstärkt werden. Um eine angemessene Betreuung gewährleisten zu können, braucht es daher nicht nur mehr pädagogisches Personal, sondern auch Fachkräfte anderer Professionen, die Kinder mit (drohender) Behinderung oder Kinder mit sprachlichen und motorischen Einschränkungen hinsichtlich ihrer spezifischen Schwierigkeiten bestmöglich unterstützen können.

Der gewinnbringende Einsatz multiprofessioneller Teams muss deshalb dringend weiter ausgebaut und gesetzlich verankert werden. So kann die Personalausstattung der Kindertageseinrichtungen insgesamt weiter verstärkt und die Betreuungsqualität gesteigert werden. Davon profitieren alle – die betreuten Kinder durch beste Bildungsqualität, die Eltern durch verlässliche und hochwertige Angebote zur Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, und die Tätigen in den Kindertageseinrichtungen durch personelle Entlastungen und gute Rahmenbedingungen in den Kitas.

** Änderung der Nummerierung im Betreff*

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 14.03.2018 **Drucksache** 17/**21170**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD
Drs. 17/**18551**

Beste Qualität für die Jüngsten II - Ausreichende, multiprofessionelle Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sicherstellen!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: **Doris Rauscher**
Mitberichterstatter: **Steffen Vogel**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 77. Sitzung am 8. Februar 2018 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 188. Sitzung am 14. März 2018 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.

Joachim Unterländer
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 10.04.2018 **Drucksache** 17/**21633**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann, Angelika Weikert, Susann Biedefeld SPD**

Drs. 17/**18551**, 17/**21170**

Beste Qualität für die Jüngsten II – Ausreichende, multiprofessionelle Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sicherstellen!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER, der GRÜNEN und der Abgeordnete Felbinger (fraktionslos). Gegenstimmen! – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Dann ist die Sache so entschieden. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Konsequenzen aus der Anhörung „Jungsein in Bayern“ VII:
Jugendmigrationsdienste flächendeckend ausbauen
Drs. 17/12796, 17/21166 (E)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD
Beste Bildung von Anfang an XII –
Angebote zur Qualitätsentwicklung für die Kindertagespflege schaffen
Drs. 17/17433, 17/21167 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

3. Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Ingrid Heckner, Josef Zellmeier u. a. CSU
Angemessenen Ausbau der Jugendmigrationsdienste unterstützen!
Drs. 17/17450, 17/21168 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

4. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller u. a. SPD
Bericht zur Umsetzung des Gesetzes zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen (ProstSchG) in Bayern
Drs. 17/17743, 17/21301 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

5. Antrag der Abgeordneten Dr. Hans Reichhart, Klaus Holetschek, Joachim Unterländer u. a. CSU
Untervermietung von Wohnraum in aktuell nicht genutzten dezentralen Asylunterkünften
Drs. 17/17776, 17/21304 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD
Beste Qualität für die Jüngsten I – Zwischenbericht zum Modellversuch „Pädagogische Qualitätsbegleitung in Kindertageseinrichtungen (PQB)“
Drs. 17/17853, 17/21169 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Dr. Ute Eiling-Hütig, Gudrun Brendel-Fischer u. a. CSU
Integration von Frauen mit Migrationshintergrund ernst nehmen!
Drs. 17/17992, 17/21305 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD
Beste Qualität für die Jüngsten II – Ausreichende, multiprofessionelle Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sicherstellen!
Drs. 17/18551, 17/21170 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD
Beste Qualität für die Jüngsten IV – Einsatz hauswirtschaftlicher Kräfte in Kindertageseinrichtungen für ein gesundes Aufwachsen refinanzieren
Drs. 17/18553, 17/21171 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Ehrlicher bayerischer Einsatz für die Interessen der Deutschen aus Russland: Abschluss eines deutsch-russischen Sozialversicherungsabkommens engagiert vorantreiben!
Drs. 17/18594, 17/21231 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	A

11. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u. a. SPD
Länder, Regionen und Kommunen stärker an der Umsetzung der EU-Klimaschutzpolitik beteiligen
Drs. 17/19253, 17/21464 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sozialwohnungen halten – Mieterhöhungen bei geförderten Wohnungen deckeln
Drs. 17/19269, 17/21302 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Schließung oder Umwidmung von dezentralen Unterkünften unter Berücksichtigung der regionalen Situation
Drs. 17/19498, 17/21312 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

14. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bilanz über die Veranstaltungen der Staatsregierung in Prag zum Thema „Flucht und Vertreibung“
Drs. 17/19524, 17/21232 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Joachim Unterländer, Ingrid Heckner u. a. CSU
Summenraumprogramm für Kindertagesstätten
Drs. 17/19593, 17/21303 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Strategie für Ultrafeinstaub-Monitoring beim Luftverkehr entwickeln
Drs. 17/19626, 17/21193 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

17. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Susann Biedefeld, Herbert Woerlein u. a. und Fraktion (SPD)
Expertenanhörung: Verbandsklagerecht für anerkannte Tierschutzorganisationen in Bayern
Drs. 17/19627, 17/21300 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	A	Z

18. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Ingrid Heckner, Joachim Unterländer u. a. und Fraktion (CSU)
„MotherSchools“ – Mütter für Gefahren salafistischer Ideologien sensibilisieren
Drs. 17/20312, 17/21172 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Erfolgsprojekt „MotherSchools“ flächendeckend ausweiten!
Drs. 17/20331, 17/21173 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer u. a. und Fraktion (CSU)
Nach NC-Urteil des Bundesverfassungsgerichts Studienplatzvergabe schnellstmöglich neu regeln
Drs. 17/20316, 17/21319 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Ruth Waldmann, Kathrin Sonnenholzner u. a. und Fraktion (SPD)
Neuregelung der Medizinstudienplatzvergabe –
Auswirkungen des Urteils des Bundesverfassungsgerichts
Drs. 17/20332, 17/21320 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

22. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
NC-Urteil umsetzen – Zulassung zum Medizinstudium reformieren
Drs. 17/20333, 17/21321 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Harald Güller, Franz Schindler, Stefan Schuster u. a. SPD
Weiterführung der (Maßregel-)Vollzugszulage für die (Tarif-)Beschäftigten in den Maßregelvollzugseinrichtungen
Drs. 17/20446, 17/21181 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	ENTH

24. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u. a. CSU
Liberalisierung des EU-Zuckermarkts – Zukünftige Rolle von Isoglukose und anderen Zuckerarten
Drs. 17/20487, 17/21258 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

25. Antrag der Abgeordneten Oliver Jörg, Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer u. a. CSU
Selbstverletzendes Verhalten im Kindes- und Jugendalter
Drs. 17/20502, 17/21306 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Suizidrate in Bayern
Drs. 17/20539, 17/21308 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Spitzenkandidaten-Prinzip auf EU-Ebene erhalten
Drs. 17/20578, 17/21466 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	ENTH

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Bernhard Seidenath u. a. und Fraktion (CSU)
Grippeschutz-Impfung verbessern –
Vierfachimpfstoff für alle gesetzlich Versicherten
Drs. 17/20583, 17/21309 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

29. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Ingrid Heckner u. a. und Fraktion (CSU)
Arzneimittelstudien an ehemaligen Heimkindern in Bayern –
Erlittenes Unrecht aufarbeiten
Drs. 17/20587, 17/21233 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	ENTH	Z	ENTH

30. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn, Klaus Adelt u. a. SPD
Gefahr durch multiresistente Erreger in bayerischen Oberflächengewässern?
Drs. 17/20603, 17/21259 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Multiresistente Keime in Bayerns Gewässer bekämpfen
Drs. 17/20606, 17/21260 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Gifteinsatz in Eichenwäldern verbieten
Drs. 17/20608, 17/21205 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aggressive Steuervermeidung internationaler Konzerne endlich beenden
Drs. 17/20610, 17/21467 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

34. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Dienstliche Beurteilung von voll- und teilzeitbeschäftigten Bediensteten
Drs. 17/20615, 17/21182 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Volker Bauer u. a. CSU
Bericht zu den möglichen Risiken multiresistenter Keime in Bächen und Flüssen
Drs. 17/20619, 17/21261 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

36. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier u. a. CSU
Bericht über Praxishilfen zur EU-Datenschutzreform
Drs. 17/20770, 17/21299 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

37. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Dr. Otto Hünnerkopf, Bernhard Seidenath u. a. CSU
Ultrafeinstaub
Drs. 17/20778, 17/21207 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

38. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Florian von Brunn, Klaus Adelt u. a. und Fraktion (SPD)
Ekelerregende Zustände und Hygienemängel in der Lebensmittelproduktion: Was unternimmt die Staatsregierung gegen „Wiederholungstäter“ und schwarze Schafe?
Drs. 17/20796, 17/21288 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

39. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u. a. SPD
Umweltverträgliche Regulierung von Schwammspinnern
Drs. 17/20941, 17/21206 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ulrike Gote u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ökologische Filmproduktion lehren und lernen – FilmeN mit Zukunft
Drs. 17/18329, 17/21202 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z